

Firewire 400 PCI Karte mit Texas Instruments Chip 3+1 Ports

Artikelnummer EX-6500E



Produktbeschreibung

Firewire 400 PCI Karte mit 4 Ports (3x extern, 1x intern), High Quality Texas Instruments Chip TSB43AB23, interner Powerport, ideal für Musik- u. Videoanwendungen, komp. Windows 7, 8, 10 (PCI-F4-150)

partsdata Tipps

Texas Instruments Chip

Die hier angebotene Firewire 400 Karte mit **TI-Chip TSB43AB23** ist die beste, zuverlässigste und kompatibelste Karte, die wir kennen. Wir haben diese Karte seit rund 10 Jahren in Programm und deutlich mehr als 1000 zufriedene Kunden, primär Profis. Für Videoanwendungen und Musiker ist die Karte ein Muss.

Ideal fürs Studio

Dank des TI-Chipsatzes wird die Karte für den professionellen Studioeinsatz empfohlen. Z.B. funktioniert die PCI-Karte mit Geräten von M-Audio oder RME (siehe RME-Forum) einwandfrei. Ein praktisches Tool zum Testen der Firewireschnittstelle ist der Thesycon's DPC Latency Checker (bei Google "Thesycon's DPC Latency Checker download" eingeben). Thesycon-Zitat: "Thesycon's DPC Latency Checker is a Windows tool that analyses the capabilities of a computer system to handle real-time data streams properly. It may help to find the cause for interruptions in real-time audio and video streams, also known as drop-outs." Insbesondere VIA-Chipsätze bereiten bei Audio- und Videoanwendungen häufig Timeout-Probleme.

3+1 Ports

Vier 6-polige IEEE-1394a-Ports werden zur Verfügung gestellt, drei davon extern und einer intern. Die Karte ermöglicht die Nutzung von Geräten mit Firewire oder Sony i.Link Anschluss (digitale Camcorder, digitale Videorekorder etc.).

Mit interner Powerport

Die IEEE1394a-Karte verfügt über einen internen Stromanschluss, welcher direkt an das PC-Netzteil angeschlossen werden kann. Dazu muss der Jumper 1 auf "extern" (EXT) gesteckt werden. Wir empfehlen die Verbindung zum Netzteil grundsätzlich herzustellen, um eine gute BusPower-Stromversorgung sicherzustellen. Ggf. ist es sinnvoll, ein Y-Stromkabel (C-I-202) oder ein Strom-Adapterkabel (C-I-220) mit zu bestellen.

Automatische Erkennung

Die Installation der Karte erfolgt per automatischer Erkennung durch das Betriebssystem (plug & play, OHCI-kompatibel) und ist daher sehr einfach.

Bei Windows 7

werden von Microsoft drei Firewiretreiber mitgeliefert. Diese werden bei der Installation von Windows 7 gleich mit auf die Festplatte gespielt. Sie sind also schon da und müssen nicht nachträglich heruntergeladen werden. Falls Ihr Firewiregerät mit dem automatisch vorinstallierten Treiber nicht funktioniert, bitte den TREIBER ALT auswählen. Hierzu über Start > Systemsteuerung > oben rechts: kleine Symbole > Geräte-Manager > IEEE1394 gehen, nach Treiber AUF IHREM Computer schauen und "Aus einer Liste von Gerätetreibern auf dem Computer auswählen" und den Treiber (ALT, Kürzel für alternativ bzw. Legacy) auswählen. Insbesondere für Video- und Audioanwendung ist dieser Legacy-Treiber empfehlenswert, was auch die Hersteller solcher Geräte meist mitteilen.

Hilfreich ist allgemein die Knowledge Base von Microsoft, die Sie unter <http://support.microsoft.com> (ext. Link) erreichen. Geben Sie als Suchbegriff "Firewire" ein. Windows XP Usern empfehlen wir dringend die Installation des letzten Service Packs, da hier bezüglich Firewire zahlreiche Verbesserungen integriert wurden.

Firewire-Chipsatz prüfen

Firewirekarten, Mainboards oder Notebooks ohne Texas Instruments Chips zeigen oft Performance- und Kompatibilitätsprobleme. Dies gilt insbesondere für professionelle Audio- und Videoanwendungen. Welcher Chipsatz in Ihrem System aktuell verwendet wird, können Sie ggf. über den Windows-Gerätmanager (Start> Systemsteuerung > System > Geräte-Manager) prüfen oder besser mit den Tool EVEREST (bei Goolgle "everest home edition download" angeben).

Technische Daten

- Firewire 400 Erweiterungskarte PCI
- High-End Chipsatz Texas Instruments OHCI-Lynx TSB43AB23
- 3 externe IEEE-1394a-Ports (6-polig mit bus power)
- 1 interner IEEE-1394a-Port (6-polig mit bus power)
- IEEE1394a kompatibel
- 100, 200 und 400 Mbit/s Datendurchsatz
- interner Stromanschluss
- OHCI kompatibel
- unterstützt PC und MAC Systeme
- unterstützt 32-Bit PCI-Bus und 64-Bit PCI-X Bus mit 5V und 3.3V
- für Windows 7, 8, 10, VISTA, XP, 98SE, ME, Windows 2000 und Linux
- deutsch- und englischsprachige Bedienungsanleitung
- Betriebstemperatur: 0°C bis 55°C (32° up to 131° Fahrenheit)
- Rel. Luftfeuchtigkeit: 5% bis 95%
- Gewicht: 200g
- der interne Port wird mit dem ersten externen (P3) Port geteilt

Weitere Bilder

